

Thomas Enhco – Klavier

www.thomasenhco.com



BIOGRAFIE 2023/2024

Thomas Enhco, 1988 in Paris geboren, ist Pianist und Komponist des Jazz und der klassischen Musik. Er erhielt bereits als Kind eine klassische Ausbildung auf der Violine und dem Klavier und studierte offiziell am Centre Music Didier Lockwood (CMDL) und am Pariser Nationalkonservatorium. Seitdem hat er eine breite internationale Anerkennung erlangt, hat Aufnahmen für Verve, Deutsche Grammophon und Sony Music gemacht und gibt jährlich 100 Konzerte in der ganzen Welt.

Zu den Veranstaltungsorten, die ihn eingeladen haben, gehören die Jazzfestivals von Tokio, Montréal, Vienne, Mon-treux, Istanbul, Nordsee, New York, Olympia Hall und klassische Veranstaltungsorte wie die Philharmonie de Paris, die Opéra de Bordeaux, das Brüsseler Flagey, das La Roque d'Anthéron Piano Festival, das Shanghai-Grand-Theater, das Mozarteum Salzburg, das Théâtre du Châtelet, die Beijing Concert Hall, die Kyoto Concert Hall und die Sapporo Kitaru Hall.

Seine jüngsten Veröffentlichungen sind die Alben A Modern Songbook – eine Live-Jazz-Aufnahme mit dem Bassisten Stéphane Kerecki (Sony Masterworks, 2023). Thirty – Soloklavier mit Symphonieorchester und seinem eigenen Klavierkonzert und Kompositionen (Sony Classical, 2019). Bach Mirror (Sony Classical, 2021) und Funambules (Deutsche Grammophon, 2016) – im Duo mit der virtuoson Marimbistin Vassilena Serafimova. Feathers – Soloklavier (Verve, 2015) und Fireflies – mit seinem Jazz-Trio (La-bel Bleu, 2012).

Als Jazzpianist tritt Thomas Enhco hauptsächlich als Solopianist, im Trio (mit Kontrabass und Schlagzeug) und in verschiedenen Duos auf. In Solokonzerten wird seine einzigartige Kombination von Improvisationen über Jazzstandards, Popsongs und Themen großer klassischer Komponisten sowie seine eigenen Kompositionen von Publikum und Kritikern auf der ganzen Welt gelobt. Sein letztes Album A Modern Song-book umfasst Lieder aus 125 Jahren, von Carole King bis Sting, von Gabriel Fauré bis James Blake, von Serge Gainsbourg bis London Grammar, von Nick Drake bis Silvio Rodríguez.

Als klassischer Pianist spielt er regelmäßig Konzerte von Mozart (KV 491 und KV 467), Ravel (Konzert in G), Gershwin (Konzert in F, Rhapsody in Blue) sowie seine eigenen Konzerte (Konzert für Klavier und Orchester, Doppelkonzert für Marimba, Klavier und Orchester und Le Murmure des Oiseaux: Rhapsodie für Violine, Klavier und Kammerorchester).

Er konzertierte mit den nationalen Sinfonieorchestern von Bordeaux, Kyoto, Sapporo, Pau, Avignon, dem Kanazawa Orchestra Ensemble, dem Orchestre de Picardie, dem Orchestre National de France, dem Ensemble Appassionato, Insu-la Orchestra und mit den Dirigenten Junichi Hirokami, Mathieu Herzog, Jean-Claude Casadesus, Fayçal Karoui, Alondra de la Parra, Julien Masmondet, James Gaffigan, Pierre Du-moussaud, Laurence Equilbey, Samuel Jean, Benjamin Lévy und Johanna Malangré.

GRUNAU & PAULUS MUSIC MANAGEMENT GMBH

Almsstraße 32 · D 31134 Hildesheim

+49 (0)5121 7558458 · contact@grunau-paulus.com · www.grunau-paulus.com



Als Komponist erhält er regelmäßig Aufträge von Orchestern, Kammermusikensembles, Chören und Solisten. Er komponierte drei symphonische Werke und verschiedene Werke für Klavier, Chor, Streichquartett und Bläser- und Blechbläserquintett (von denen einige bei Sony, Naïve, Mirare und Klarthe erschienen sind). Seine beiden letzten Filmmusiken sind für den Film *Elle & Lui et le reste du monde* der französischen Regisseurin Emmanuelle Belohradsky (2024) und *Un Mondo in Più* des italienischen Regisseurs Luigi Pane (2021) entstanden.

Zu den Preisen und Auszeichnungen, die Thomas Enhco erhalten hat, gehören der Große Preis der SACEM für Jazz 2020, die Victoires du Jazz 2013, der 2. Große Preis bei der Osaka International Chamber Music Competition 2017, der FIPA d'Or für die beste Filmmusik 2012 (*Les Cinq Parties du Monde* des französischen Regisseurs Gérard Mordillat), der Django d'Or "New Talent"-Preis 2010 und der 3. Große Preis beim Martial Solal International Jazz Piano Competition 2010.

Enhco hat mit Künstlern aus den Bereichen Jazz, Klassik, Pop, Bildende Kunst, Tanz und Literatur zusammengearbeitet, wie Jack DeJohnette, John Patitucci, Didier Lockwood, David Enhco, Kurt Rosenwinkel, Chris Potter, Yamandu Costa, Paquito d'Rivera, José James, Peter Erskine, Ibrahim Maalouf, Gilad Hekselman, Mike Stern, Dan Tepfer, Cyrille Aimée; Maria João Pires, Henri Demarkquette, Khatia Buniatishvili, Emiliano Gonzalez-Toro, Sarah Nemtanu, Deborah Nemtanu, Alexis Cardenas, Renaud Capuçon, Lise de la Salle, Caroline Casadesus, Natalie Dessay, Michel Dalberto, Laurent Naouri, Anne-Sofie Von Otter, Quatuor Ébène, Quatuor Arod, Quatuor Hanson, Quatuor Modigliani, Beatrice Rana, Thibaut Garcia, Radio France Choir, Spirito Choir; David Lescot, Nicolas Mathieu, Aurélia Aurita, Marie-Claude Pietragalla, Tim Dup, Jane Birkin und MC So-laar.

Von 2013 bis 2021 wurde Thomas Enhco bei seinen Projekten von der BNP Paribas Foundation unterstützt.

Stand: Dezember 2023

Bitte verwenden Sie keine Biographie mit einem älteren Datum.
Änderungen bedürfen der vorherigen Absprache mit Grunau & Paulus Music Management.

GRUNAU & PAULUS MUSIC MANAGEMENT GMBH

Almsstraße 32 · D 31134 Hildesheim

+49 (0)5121 7558458 · contact@grunau-paulus.com · www.grunau-paulus.com